

Elternbrief 1  
26.08.22

Schj.2022/2023

Schulstart und Ausblick

Liebe Eltern,  
nachdem Sie ein paar Wochen nichts von uns gehört haben, möchte ich Sie nun nach den Sommerferien zum Start ins neues Schuljahr ganz herzlich begrüßen.

Ich hoffe sehr, dass Sie und Ihre Familien erholsame Ferien und eine tolle Zeit gemeinsam hatten.

Nun sind die ersten zwei Tage des neuen Schuljahres bereits vorüber und wir freuen uns morgen auf unsere neuen Erstklässler und die Einschulungsfeier. Die Paten sind bereits sehr aufgeregt und freuen sich sehr auf ihre Patenkinder am Montag.

Es ist schön, wieder überall im Gebäude und auf dem Schulhof fröhliche Kinderstimmen zu hören und glückliche Kinder zu sehen.

#### Neuerungen Schulhof und Gebäude

Wie einige von Ihnen sicherlich schon gesehen haben, ist der vordere Schulhof in den Sommerferien mit neuen Fallschutzplatten versehen worden. Dank einer großzügigen Spende des Fördervereins war dieses nun möglich. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön!

Auch die Sitzbank für die Villa aus dem Weihnachtsmailing 2019 konnte nun endlich in den Ferien eingebaut und angepasst werden. Aufgrund der Coronamaßnahmen und fehlender Rohstoffe war diese Umsetzung nicht eher möglich. Ebenso wurden die Flure zwischen und vor den Stammgruppen gestrichen und erstrahlen nun im neuen Glanze.

Die Stammgruppenräume wurden geputzt und nett hergerichtet, so dass dem neuen Schuljahr nichts mehr im Wege steht und wir hoffentlich ein relativ „normales“ Schuljahr mit tollen Aktionen vor uns haben. Wir freuen uns sehr, dieses gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern erleben zu dürfen.

#### Neue Kolleginnen und Förderunterricht

Wie in meinem letzten Brief vor den Ferien bereits erwähnt, haben wir seit dem neuen Schuljahr zwei neue Kolleginnen in unserem Team.

Frau Sabine Haase ist studierte Grundschullehrerin mit zweitem Staatsexamen, die in den letzten Jahren an der Grundschule in Schöppenstedt gearbeitet hat. Sie wollte sich neuen Herausforderungen stellen und bereichert nun unser Team. Sie ist für Herrn Kawalle gekommen.

Frau Genschor- Becker, die für die Rechtschreibtestungen und den Rechtschreibunterricht verantwortlich war, hat uns zu den Sommerferien verlassen und ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Diese Stelle konnten wir mit Frau Nora Leeseberg kompetent neu besetzen. Sie kommt von unserem Gymnasium und hat in diesem Bereich jahrelange Erfahrungen gesammelt.

Wir haben diese Stelle noch um Matheförderunterricht für Erst- und Zweitklässler erweitert, so dass Frau Leeseberg auch dieses abdecken kann.

Sie beginnt zeitnah mit den Testungen Ihrer Kinder im Bereich Rechtschreibung bzw. Hörverständnis bei den neuen Erstklässlern. Die Rechtschreibkurse sowie das Mathetraining beginnen nach den Herbstferien, sobald alle Testungen abgeschlossen sind. Sollte Ihr Kind daran teilnehmen müssen, werden Sie rechtzeitig informiert. Diese Förderungen finden einmal wöchentlich 45 Minuten jeweils während der Freiarbeit statt.

Die Stelle von Frau Wehle konnte bis jetzt noch nicht besetzt werden.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heißen die beiden herzlich willkommen!

### Ministerbrief

Wie am Mittwoch bereits kurz in meiner Mail erwähnt, ist das Testen vor Schulbeginn freiwillig, aber dennoch wünschenswert. Wir werden keine Ergebnisse kontrollieren, möchten Sie aber darum bitten, uns zu informieren, falls Ihr Kind an Corona erkrankt ist. Der ehrliche und offene Umgang hat sich in den letzten anstrengenden Coronajahren sehr bewährt. Für diese hervorragende Zusammenarbeit kann ich mich immer nur wieder bedanken und darauf hoffen, dass wir weiterhin so vertrauensvoll miteinander umgehen – vielen Dank dafür!

Ihre Kinder können sich immer am Freitag für die darauffolgende Woche zwei Tests bei ihrer Erzieherin holen.

Für die nächste Woche haben Ihre Kinder noch drei Tests. Die neuen Erstklässler bekommen diese morgen nach der Einschulungsfeier.

### Smartwatches

Zum Schluss leider noch ein nicht so schönes Thema, was aber zu Beginn jeden Schuljahres einmal angesprochen werden muss, da jedes Jahr neue Kinder zu uns kommen.

Smartwatches sind grundsätzlich an Schulen verboten, da Kinder damit Aufnahmen im Unterricht machen und Fotos vom Unterricht oder anderen Kindern erstellen können, was grundsätzlich verboten ist.

Außerdem können sie damit telefonieren und Sie können Ihre Kinder während des gesamten Schultages verfolgen. Sie haben Ihr Kind an einer Montessori-Schule angemeldet. Der Leitsatz von Maria Montessori lautet: „Hilf mir, es selbst zu tun.“ Nach diesem Leitsatz begleiten und formen wir Ihr Kind und dazu gehört, dass Sie uns und Ihrem Kind vertrauen und es nicht überwachen. Sollte Ihr Kind mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, dürfen Sie Ihrem Kind gerne ein Handy mitgeben, welches sich dann während der Schulzeit ausgeschaltet in der Schultasche befindet und beim Verlassen des Schulgeländes wieder angeschaltet werden darf.

Wenn es ansonsten Schwierigkeiten oder Probleme gibt oder es Ihrem Kind nicht gutgehen sollte, melden wir uns umgehend bei Ihnen. Darauf können Sie sich verlassen und darauf müssen Sie vertrauen!

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und bitte Sie, Ihrem Kind keine solche oder ähnliche Uhr mitzugeben, da wir diese dann einziehen müssen.

In diesem Sinne freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich auf!

Sonnige Grüße,  
Ihre



Ulrike Elsner  
Schulleiterin